Das wissenschaftliche Bibellexikon im Internet
(WiBiLex)

Pea

M.A. Alexander Dubrau

erstellt: Januar 2009

Permanenter Link zum Artikel:
http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/30603/

DEUTSCHE
BIBEL
GESELLSCHAFT

Pea

M.A. Alexander Dubrau

Hochschule für Jüdische Studien, Heidelberg

1. Begriff

Pea (פֵּאָה *peʾāh* „Feldecke“) ist die biblisch geforderte Armenabgabe, welche bei der Aberntung des Feldes stehengelassen werden soll (Lev 19,9; Lev 23,22; Dtn 24,19-21). Pea bezeichnet auch einen → Mischna-, → Tosefta- und → Talmudtraktat (nur im Jerusalemer Talmud) der Ordnung *Zeraʿim* „Samen“.

2. Biblische Referenzen

Pea reiht sich in Lev 19 in folgende Sozialbestimmungen ein: Das Verbot der Nachlese im Weinberg (Lev 19,10), die Bezahlung eines Tagelöhners am gleichen Tag (Lev 19,13) und die Aufforderung zum würdigen Umgang mit Blinden und Tauben (Lev 19,14).

3. Rabbinische Tradition

Der Mischnatraktat Pea tradiert über die biblischen Angaben hinaus weitreichende Bestimmungen zur Armenabgabe und umfasst acht Kapitel. Diese thematisieren neben Bestimmungen zur Feldecke (1,1 - 4,9) und allgemeine Betrachtungen zum Armenrecht (8) die Nachlese (4,10 - 5,6), das Vergessene (5,7 - 7,2) und die Armenabgabe im Weinberg (7,2 - 7,8). Dabei richtet sich die Reihenfolge der Themen im Traktat nach der Anordnung der Bibelstellen zum jeweiligen Thema: Pea und Nachlese (Lev 19,9-10; Lev 23,22), das Vergessene (Dtn 24,19) und die Armenabgabe vom Ölbaum und im Weinberg (Dtn 24,20-21).

Der Toseftatraktat ist mit 4 Kapiteln kürzer als die Mischna.

Im Gegensatz zum babylonischen → Talmud kommentiert nur der Jerusalemer Talmud den Traktat Pea, was mit der Bindung vieler landwirtschaftlicher Verordnungen an das Land Israel begründet werden kann.

Literaturverzeichnis

1. Lexikonartikel

- Encyclopaedia Judaica, Jerusalem 1971-1996
- Theologisches Wörterbuch zum Alten Testament, Stuttgart u.a. 1973ff

2. Weitere Literatur

- Bauer, W., 1914, Pea (vom Ackerwinkel). Die Mischna. Text, Übersetzung und Erklärung nebst einem textkritischen Anhang, Gießen
- Brooks, R., 1983, Support for the Poor in the Mishnaic Law of Agriculture: Tractate Peah. Commentary and Translation (BJS 43), Chico
- Raboy, V., 1998, Jewish agricultural law: ethical first principles and environmental justice, in: E. Bernstein (Hg.), Ecology & the Jewish Spirit, Woodstock / Vermont, 190-199
- Reichman, R., 2005, Von vier und mehr Gründen, warum man die „Pe'a" für die Armen am Feldende stehen lassen soll, Trumah 15, 79-98
- Shemesh, A, 2004, Things that have required (hebr.), Tarbiz 73/3, 387-405
- Shemesh, A., 2006, The history of the creation of measurements: between Qumran and the Mishnah, in: S. D. Fraade / A. Shemesh / R. A. Clements (Hgg.), Rabbinic Perspectives, rabbinic literature and the Dead Sea Scrolls. Proceedings of the Eight International Symposium of the Orion Center for the Study of the Dead Sea Scrolls and Associated Literature, 7-9 January, 2003 (Studies on the texts of the desert of Judah Bd. 62), 147-173
- Wewers, G., 1986, Pea, Ackerecke (Übersetzung des Talmud Yerushalmi), Tübingen

Impressum

Herausgeber:

Alttestamentlicher Teil
Prof. Dr. Michaela Bauks
Prof. Dr. Klaus Koenen

Neutestamentlicher Teil
Prof. Dr. Stefan Alkier

„WiBiLex“ ist ein Projekt der Deutschen Bibelgesellschaft

Deutsche Bibelgesellschaft
Balinger Straße 31 A
70567 Stuttgart
Deutschland

www.bibelwissenschaft.de